

Iran startet massive Vergeltung nach US-israelischer Aggression

Das Transkript gibt möglicherweise aufgrund der Tonqualität oder anderer Faktoren den ursprünglichen Inhalt nicht wortgenau wieder.

Dimitri Lascaris (DL): Guten Tag, hier ist Dimitri Lascaris mit Reason2Resist am 28. Februar 2026, einem Tag, der sicherlich in schändlicher Erinnerung bleiben wird. Heute früh, weniger als 10 Stunden nach Börsenschluss in den USA, und nachdem der in Ungnade gefallene ehemalige Präsident der Vereinigten Staaten, Bill Clinton, über seine widerwärtige Beziehung zum zionistischen Pädophilen Jeffrey Epstein ausgesagt hatte, haben die Regierungen von Trump und Netanjahu ihren neuen Angriffskrieg gegen den Iran begonnen. Heute werde ich Ihnen berichten, was wir bisher wissen, aber bevor ich das tue, möchte ich Sie bitten, zu bedenken, dass ich nicht alle Videos und Fotos, die ich Ihnen zeigen werde, überprüfen konnte. Ich kann jedoch sagen, dass diese Bilder und Videos auf Telegram-Kanälen veröffentlicht wurden, denen ich seit Jahren folge. Und ich halte diese Kanäle im Allgemeinen für zuverlässige Informationsquellen über die Ereignisse in Westasien. Das ist natürlich keine Garantie dafür, dass diese Bilder und Videos das sind, was ich glaube. Bitte nehmen Sie diese Informationen daher mit Vorsicht zur Kenntnis. Bevor ich fortfahre, möchte ich Sie daran erinnern, dass Sie dieses Video liken und teilen können, wenn Sie es informativ finden. Wir würden uns freuen, wenn Sie uns dabei helfen, die Reichweite unseres kompromisslosen Widerstandsjournalismus zu vergrößern, indem Sie Reason2Resist abonnieren, falls Sie dies noch nicht getan haben.

Kommen wir nun zum Wesentlichen. Kurz nach Mitternacht in Montreal, also morgens in Westasien, gab das Netanjahu-Regime bekannt, dass es sogenannte „präventive“ Angriffe auf den Iran eingeleitet habe. Anfangs deuteten Medienberichte darauf hin, dass Israel allein handelte, aber Trump veröffentlichte bald darauf, gegen 3 Uhr morgens, ein Video, in dem er mit großem Geschwätz verkündete, die Vereinigten Staaten und Israel hätten gemeinsame Angriffe auf den Iran durchgeführt. Natürlich ist auch das in einer wichtigen Hinsicht irreführend, denn Israel ist im Vergleich zu den Vereinigten Staaten in jeder Hinsicht winzig – wirtschaftlich, militärisch, politisch, territorial. Und damit dieses abscheuliche Duo einen

Krieg gegen den Iran führen kann – der eine Bevölkerung von etwa 90 Millionen Menschen hat, so groß wie Westeuropa ist und über eines der modernsten konventionellen Raketenarsenale der Welt verfügt – ist es ganz klar, dass die Vereinigten Staaten nicht nur an diesem Angriff, diesem Krieg, teilnehmen, sondern auch die Führung übernehmen müssten. Abgesehen davon, dass es über das mit Abstand größte Militärbudget der Welt verfügt, hat es ein militärisches Information Retrieval System, das ISR-System, das unübertroffen und dem Israels weit überlegen ist. Und angesichts der Entfernung des Iran von der genozidalen israelischen Entität wäre der Einsatz der amerikanischen Information Retrieval-Kapazitäten für die Durchführung eines Krieges gegen den Iran von entscheidender Bedeutung. Aus diesem und einer ganzen Reihe weiterer Gründe ist die Vorstellung, dass es in diesem verbrecherischen Krieg gleichberechtigte Partner gibt, offen gesagt äußerst zweifelhaft. Dies ist ein von den USA geführter Angriffskrieg gegen den Iran, der in jeder Hinsicht von dem fanatischen israelischen Kampfhund der US-Regierung unterstützt und begünstigt wird.

Wie ich bereits erwähnt habe, hat das genozidale Regime versucht, sein jüngstes Verbrechen gegen die Menschlichkeit als „Präventivschlag“ zu rechtfertigen. Hier sehen Sie einen Artikel, der vor wenigen Stunden von der Times of Israel veröffentlicht wurde und in dem Israels Angriffe auf den Iran als „Präventivschlag“ bezeichnet werden. Beachten Sie, dass die Überschrift des Artikels auf Sirenen hinweist, die in ganz Israel zu hören sind. Das ist in der Tat richtig. Mehrere Berichte aus verschiedenen Quellen bestätigen, dass tatsächlich den ganzen Tag über und bis in den Abend hinein in dem gesamten genozidalen Gebilde Sirenen zu hören waren. Aber ich möchte mich jetzt mit der Behauptung befassen, dass dieser Krieg präventiver Natur sei. Diese Behauptung wird übrigens nicht nur von den israelischen Medien wiederholt, sondern auch von den westlichen Medien, darunter auch, was besonders wichtig ist, beispielsweise The Guardian. Aus Sicht des Völkerrechts ist es jedoch schlichtweg falsch, dass diese Art von Angriff als präventiv bezeichnet werden kann. Der Grund dafür ist, dass es keinerlei Beweise dafür gibt, dass der Iran Israel angegriffen hätte, wenn Israel keinen weiteren Anschlag auf den Iran eingeleitet hätte. Und nach dem Völkerrecht müsste man, wenn man auch nur die geringste Hoffnung haben will seinen Angriff auf einen souveränen Staat als präventiv und damit nach dem Völkerrecht rechtmäßig zu rechtfertigen, nicht nur nachweisen, dass der Staat, den man ins Visier genommen hat die Fähigkeit besitzt, den eigenen Staat anzugreifen, sondern auch, dass er die Absicht hat, diese Fähigkeit unmittelbar einzusetzen, um den eigenen Staat anzugreifen. Und diese Absicht fehlte. Es gibt keine Beweise dafür, dass der Iran eine solche Absicht hatte.

Wenn überhaupt, dann hat der Iran zweifelsfrei bewiesen, dass er davon Abstand genommen hat, Israel anzugreifen, selbst nachdem der Mossad im Januar offen damit geprahlt hatte, Agenten und Provokateure in den iranischen Protesten zu haben, die so tödlich endeten. Selbst dann hat der Iran Israel nicht angegriffen, obwohl er meiner Meinung nach dazu berechtigt gewesen wäre. Es gibt also einfach keine Grundlage für die Behauptung, dass er die Absicht hatte, Israel anzugreifen, wenn er nicht angegriffen wurde, und daher kann Israel nicht glaubhaft behaupten, einen Präventivschlag durchgeführt zu haben. Wenn die bloße Existenz der Fähigkeit, Ihren Staat anzugreifen, einen Präventivkrieg rechtfertigen würde, dann würde die ganze Welt in völliges Chaos und mit ziemlicher Sicherheit in einen

nuklearen Flächenbrand stürzen, da jeder einzelne Staat der Welt in unmittelbarer Nähe zu einem Staat liegt, der die Fähigkeit hat, ihn anzugreifen. Wir würden uns sehr schnell weltweit in Kriegssituationen befinden. Aus diesem Grund ist das Völkerrecht sehr streng, was die Zulassung von Präventivkriegen durch Staaten angeht. Und dies kann unmöglich eine Rechtfertigung für diesen Krieg sein. Und ich versichere Ihnen dennoch, dass die Leitmedien alles in ihrer Macht Stehende tun werden, um dieser Argumentation auf sehr geschickte Weise Glaubwürdigkeit zu verleihen. Sie werden über die Fähigkeit des Iran sprechen, Israel anzugreifen, als ob dies allein schon ausreichen würde, um einen Angriff Israels auf den Iran zu rechtfertigen, aber aus völkerrechtlicher Sicht ist das einfach nicht der Fall. Darüber hinaus lügen sie sogar in Bezug auf die Fähigkeiten des Iran. Der Iran verfügt zwar über beeindruckende Bodentruppen und eines der besten konventionellen Raketenarsenale der Welt, aber er hat weder Atomwaffen noch ein Programm, das unmittelbar zur Entwicklung von Atomwaffen führen soll, wie die Vereinigten Staaten und Israel bis zum jetzigen Zeitpunkt behauptet haben. Tatsächlich haben die iranischen Führer bis zum Ausbruch dieses Krieges immer wieder betont, dass sie nicht die Absicht haben, Atomwaffen zu entwickeln, und dass sie niemals Atomwaffen entwickeln werden – und es gibt Beweise, die das Gegenteil belegen. Ehrlich gesagt ist es erstaunlich, dass sie dies angesichts der Aggressivität, mit der die USA und Israel ihnen begegnen, noch nicht getan haben. Wir haben gesehen, dass im Falle Nordkoreas die Entwicklung eines Atomwaffenarsenals praktisch eine Garantie dafür ist, dass man nicht angegriffen wird. Dennoch haben die Iraner, obwohl sie die Fähigkeit zur Entwicklung einer Atomwaffe haben, dies nie getan. Und dies wurde nicht nur von westlichen Geheimdiensten, sondern auch von der Internationalen Atomenergiebehörde selbst bestätigt.

Sie lügen über das Atomprogramm des Iran. Und selbst wenn sie die Wahrheit darüber sagen würden, selbst wenn es wahr wäre, dass der Iran kurz vor der Entwicklung einer Atomwaffe steht und die Absicht hat, sich mit Atomwaffen zu verteidigen, würde das nicht rechtfertigen, was Israel getan hat. Die Tatsache, dass ein Staat Atomwaffen entwickelt, ist nach internationalem Recht kein Grund, diesen Staat anzugreifen. Wenn dies der Fall wäre, hätte der Iran vor Jahrzehnten, als Israel erstmals ein Atomwaffenarsenal entwickelte, einen Grund gehabt, Israel anzugreifen. Das Gleiche gilt für jeden anderen Staat in der Region, jeden anderen Staat, der in Reichweite dieser Atomwaffen liegt. Israel ist nicht nur der einzige Atomwaffenstaat in Westasien, sondern auch der einzige Staat in Westasien, der nicht Mitglied des Atomwaffensperrvertrags ist. Und deshalb wurden Israels Atomanlagen nie unabhängigen internationalen Inspektionen unterzogen, während der Iran seit vielen Jahren den strengsten Inspektionen seiner Atomanlagen durch die IAEA ausgesetzt ist. Auch dies ist wieder einmal ein Haufen Lügen und Ablenkungsmanöver, höchst irreführend und ohne jegliche Legitimität nach internationalem Recht. Trotz alledem hat sich der kanadische Premierminister Goldman Sachs alias Mark Carney entschlossen und unmissverständlich für den Angriffskrieg der USA und Israels gegen den Iran ausgesprochen. Und hier ist eine Erklärung, die Carney und Außenministerin Anita Anand heute veröffentlicht haben. Ich vermute, dass diese Erklärung bereits fertig war. Ich bezweifle, dass sie keine Anzeichen dafür hatten, dass die Vereinigten Staaten diesen Angriff heute starten würden. Aber unabhängig davon, ob sie Vorwissen hatten oder nicht, ist diese Erklärung eine absolute

Schande. Darin heißt es, dass die kanadische Regierung „weiterhin eine klare Stellung vertritt“ – so lautet der zweite Absatz. „Die Islamische Republik Iran ist die Hauptursache für Instabilität und Terror im gesamten Nahen Osten“. Das ist eine schamlose Lüge. Die Hauptursache für Terror und Instabilität im Nahen Osten sind Israel und seine westlichen Unterstützer, wie die Zehntausenden und möglicherweise Hunderttausenden von Menschen beweisen, die Israel in Gaza getötet hat, seine illegale Besetzung syrischen und libanesischen Territoriums, seine unerbittlichen Angriffe auf diese Staaten, sein Angriff auf Katar. Das war nicht der Iran. Wann hat der Iran jemals einen Angriffskrieg gegen einen Nachbarstaat geführt? Seit der Islamischen Revolution hat er das kein einziges Mal getan. Um nur ein Beispiel zu nennen: Es war der Irak unter Saddam Hussein, der den Iran angegriffen hat. Nicht umgekehrt. Und es waren die westlichen Mächte, die Hussein dazu ermutigt und ihm die Möglichkeit gegeben haben, illegale chemische Waffen gegen die Iraner einzusetzen.

Ich könnte noch viele weitere Beispiele nennen. Der Mord an Qasem Soleimani am Ende von Trumps erster Amtszeit, der Sturz der iranischen Demokratie durch die Vereinigten Staaten und Großbritannien in den 1950er Jahren und die Einsetzung des brutalen Schahs von Persien. Alle Beweise führen zu der zweifelsfreien Schlussfolgerung, dass die größte Quelle von Instabilität und Terror in Westasien und in der Welt die Vereinigten Staaten und Israel sind. Das ist also eine offensichtliche Lüge von Carney. Und dann behauptet Carney, dass „Kanada und dessen internationale Partner das iranische Regime immer wieder aufgefordert haben, ihr Atomprogramm zu beenden“. Sie haben kein Recht, dies vom Iran zu verlangen. Frankreich, Großbritannien, Kanada und andere westliche Staaten, einschließlich der Vereinigten Staaten, haben Atomprogramme. Sie haben zivile Atomenergie. Sie haben kein Recht, vom Iran zu verlangen, ihr ziviles Atomprogramm aufzugeben. Und ehrlich gesagt, wenn sie tatenlos zusehen, wie die genozidalen Wahnsinnigen in Israel Atomwaffen besitzen, und nichts dazu sagen, haben sie keinerlei Recht, vom Iran zu verlangen, auf die Entwicklung von Atomwaffen zu verzichten.

Es geht weiter: „Trotz diplomatischer Bemühungen hat der Iran weder sein Atomprogramm vollständig abgebaut noch alle Anreicherungsaktivitäten eingestellt“ – dazu sind sie nach internationalem Recht nicht verpflichtet, Leute – „noch seine Unterstützung für regionale terroristische Stellvertretergruppen beendet“. Tatsächlich ist es die Unterstützung Kanadas für terroristische Organisationen in Westasien, wie Israel, die hier verurteilt werden sollte. Und sie sagen, dass Carney und Anand durch die Formulierung „trotz diplomatischer Bemühungen“ eindeutig andeuten, dass das Scheitern der bisherigen Verhandlungen die Schuld des Iran ist, weil der Iran sich geweigert hat, seine Souveränität an die genozidale Organisation und ihre westlichen Unterstützer abzugeben. Das ist in höchstem Maße unehrlich. Es ist ganz klar, dass die Verhandlungen von Anfang an, wie wir in dieser Sendung immer wieder gesagt haben, ein reines Theater waren, um das amerikanische Volk, das diesen Krieg überwiegend ablehnt, davon zu überzeugen, Trump würde tatsächlich alles tun, um ihn zu vermeiden. Die diplomatischen Bemühungen waren eine Farce, ein Betrug, eine Täuschung. Und ihr Scheitern ist ausschließlich das Ergebnis der Unaufrichtigkeit der Regierung der Vereinigten Staaten, der israelischen Regierung und anderer westlicher Regierungen. Und schließlich, und das ist der Knüller, Leute, heißt es im vorletzten Absatz

von Anand und Carney: „Kanada unterstützt die Maßnahmen der Vereinigten Staaten, um den Iran daran zu hindern, Atomwaffen zu erwerben, damit dessen Regime den internationalen Frieden und die internationale Sicherheit nicht weiter bedroht.“ Das ist also eindeutig eine unmissverständliche Unterstützung für den kriminellen Angriffskrieg, den Israel und die Vereinigten Staaten heute Morgen gegen den Iran begonnen haben. Das ist besonders beschämend, weil andere westliche Staats- und Regierungschefs nicht ganz so weit gehen. Spanien hat sogar eine Erklärung abgegeben, die sich ausdrücklich gegen die einseitige Anwendung von Gewalt durch Israel und die Vereinigten Staaten ausspricht. Regierungen wie die Frankreichs und der EU äußern erhebliche Vorbehalte. Ich nehme das allerdings nicht wirklich ernst. Ich glaube, hinter den Kulissen unterstützen sie tatsächlich bis zu einem gewissen Grad das Vorgehen der Vereinigten Staaten. Aber zumindest bekennen sie sich verbal zu den Grundsätzen des Völkerrechts, während Carney sie einfach komplett über Bord geworfen hat.

Das bringt mich zu Carneys Rede in Davos beim Weltwirtschaftsforum vergangenen Monat. Carney wurde weltweit gefeiert, auch von vielen alternativen Medien, weil er offen zugab, dass das Konzept der regelbasierten Ordnung ein Betrug sei. Als er diese Aussage machte, sagte ich sofort, dass diese Rede, die alle als historisch bezeichneten, irgendwann in Vergessenheit geraten würde, weil sie nichts als Lügen enthielt. Und tatsächlich beweist diese Erklärung, die heute von Premierminister Goldman Sachs und seiner unfähigen, nutzlosen, prinzipienlosen Außenministerin Anita Nand, einer ehemaligen Rechtsprofessorin an meiner Alma Mater, abgegeben wurde, dass sie nach wie vor dieser moralisch bankrotten Vorstellung einer regelbasierten Ordnung verpflichtet sind. Das heißt, wir wenden eine Reihe von Regeln auf uns selbst an und völlig andere, weitaus strengere Regeln für unsere Verbündeten. Und wir entschuldigen alle Menschenrechtsverletzungen und Verstöße gegen das Völkerrecht durch diejenigen, die mit uns verbündet sind, aber wir verurteilen jeden Verstoß gegen das Völkerrecht und die Menschenrechte durch diejenigen, die sich weigern, unseren Anweisungen zu folgen. Und wir werden sogar Lügen über Verstöße gegen das Völkerrecht und die Menschenrechte erfinden, wenn wir es in unserer unendlichen Allwissenheit für angebracht halten. Mark Carney ist ein dreister Lügner, der nach wie vor der regelbasierten Ordnung treu ergeben ist. Und ehrlich gesagt sollten sich all diejenigen, die sich davon täuschen ließen und eine neue Ära der Universalität einläuten wollten, in der die Grundsätze der Menschenrechte und des Völkerrechts für alle gelten, schämen. Niemand hätte das von Anfang an ernst nehmen dürfen. Der Mann ist schließlich ein unglaublich gieriger, schleimiger, neoliberaler Ex-Banker von Goldman Sachs. Und entschuldigen Sie meine Ausdrucksweise, aber ich kann mich heute einfach nicht zurückhalten. Es ist ehrlich gesagt einfach zu schwer, diese Lügen zu ertragen.

Bislang haben die kriminellen Zionisten Anschläge in mehreren iranischen Städten verübt, darunter Teheran, Isfahan und die heiligste Stadt des Iran, Qom. Das ist keineswegs eine vollständige Liste. Es scheint, dass die Kriminellen auch iranische Nuklearanlagen in ihre Ziele aufgenommen haben. Selbst wenn die USA und Israel einen rechtmäßigen Grund hätten, den Iran anzugreifen, was sie absolut nicht haben, wären ihre Angriffe auf die iranischen Nuklearanlagen dennoch illegal und kriminell. Aus offensichtlichen Gründen, die

ich hier kaum erklären muss, unterliegen Nuklearanlagen nach internationalem Recht einem besonderen Schutzstatus. Als Folge dieser kriminellen Angriffe auf die iranischen Nuklearanlagen hat die iranische Regierung gerade eine Erklärung veröffentlicht, in der sie eine Dringlichkeitssitzung der Internationalen Atomenergie-Organisation fordert. Im zweiten Absatz heißt es in der Erklärung der Ständigen Vertretung der Islamischen Republik Iran bei den Vereinten Nationen: „Dieser Antrag erfolgt als Reaktion auf die rechtswidrigen militärischen Angriffe, die am 28. Februar von den Vereinigten Staaten und Israel gegen die Islamische Republik Iran gestartet wurden. Diese Aggressionen folgen auf mehr als acht Monate, in denen hochrangige Vertreter der Vereinigten Staaten, darunter auch der Präsident, sowie Vertreter des israelischen Regimes wiederholt explizite Drohungen mit militärischen Maßnahmen gegen das friedliche Atomprogramm des Iran ausgesprochen haben.“ Und dann am Ende: „Angesichts der außerordentlichen Schwere der Umstände fordert die iranische Regierung den Generaldirektor nachdrücklich auf, unverzüglich eine Sondersitzung des Gouverneursrats einzuberufen, damit die Mitgliedstaaten sich dringend mit den anhaltenden militärischen Angriffen und den beispiellosen Drohungen gegen die friedlichen und gesicherten Anlagen der Islamischen Republik Iran befassen können.“ Eine der Atomanlagen, das Kernkraftwerk Buschehr, wird von Experten aus Russland entwickelt, und ich habe heute einen Bericht gesehen, dass es angegriffen wurde. Ich weiß nicht, wie zuverlässig dieser Bericht ist, aber wenn das tatsächlich der Fall sein sollte, wäre dies eine von vielen Möglichkeiten, wie diese Angelegenheit zu einem viel umfassenderen, viel zerstörerischeren globalen Krieg eskalieren könnte.

Darüber hinaus behauptet das kriminelle zionistische Regime heute, es habe versucht, den obersten Führer des Iran und andere Mitglieder der Führungsspitze zu ermorden. Zu den Zielpersonen gehören laut offiziellen Angaben Präsident Masoud Pezeshkian, der Kommandeur der Islamischen Revolutionsgarde Mohammad Pakpour, der iranische Verteidigungsminister Aziz Nasirzadeh, der Oberste Führer Ayatollah Ali Khamenei und sein leitender Sicherheitsberater Ali Shamkhani sowie der ehemalige Präsident Mahmoud Ahmadinejad. Und hier sehen Sie auf dem Bildschirm ein Satellitenbild, das angeblich das Beit-e Rahbari-Zentrum zeigt, wo sich der oberste Führer oft aufhält oder anwesend ist. Wie Sie sehen können, scheint es laut Satellitenbild zerstört worden zu sein, aber den Berichten zufolge war der oberste Führer zu diesem Zeitpunkt nicht dort. Und ich habe Hinweise darauf gesehen, dass er eine Rede halten wird, so behaupten die israelischen Medien und der Kriegsverbrecher Netanjahu, die hoffen, dass es ihnen gelungen ist, Ali Khamenei zu töten, und vielleicht haben sie das auch, ich weiß es nicht. Sie haben eine besondere Begabung dafür, zivile Führer benachbarter Staaten zu ermorden und ganze Regierungen auszulöschen. Aber seien Sie vorsichtig, was Sie sich wünschen, Netanjahu, denn wenn es ihnen tatsächlich gelungen ist, Ali Khamenei zu töten, werden sie meiner Meinung nach sehr wahrscheinlich mit einer weitaus schlimmeren, heftigeren Auseinandersetzung konfrontiert sein als bisher. Und was derzeit vor sich geht, ist schon schlimm genug.

Die iranische Regierung ihrerseits behauptet, dass der oberste Führer und die derzeitigen und ehemaligen Präsidenten des Iran in Sicherheit sind. Es gibt noch keine Hinweise darauf, dass einer von ihnen getötet wurde. Außerdem besteht der Iran darauf, dass in dieser ersten Phase

der Angriffe nur sehr wenige seiner Militärführer getötet wurden. Daher scheint es bisher so, als seien diese Angriffe bei der Eliminierung iranischer Führer weit weniger effektiv gewesen als die Angriffe, mit denen Israel im Juni letzten Jahres seinen ersten Angriffskrieg gegen den Iran begonnen hat. Was dem Epstein-Regime tatsächlich gelungen ist, war die Zerstörung einer Grundschule für Mädchen in der iranischen Stadt Hormozgan, wobei mindestens 108 Zivilisten getötet wurden, offenbar überwiegend Schülerinnen. Ich habe auf Widerstandskanälen ein Bild von einem der getöteten Mädchen gesehen. Ich habe es auf X gepostet, aber ich werde es hier wegen der Beschränkungen von YouTube in Bezug auf gewalttätige Inhalte nicht posten. Aber ich werde Ihnen Videos von den Folgen der Angriffe zeigen. Hier ist eines davon. Und hier ist ein Video von Rettungskräften, die versuchen, die Leichen der Opfer aus den Trümmern zu bergen.

Trotz all dieser Schrecken hatte die Tochter von Reza Pahlavi, also die Enkelin des ehemaligen Schahs von Iran, tatsächlich die Unverschämtheit, dem Kriegsverbrecher Donald Trump dafür zu danken, dass er ihr Land heute auf X brutal angegriffen hat. Dort sehen Sie das acht minütige Video, in dem Trump lügt, dass sich die Balken biegen, warum dieser Krieg begonnen wurde, und Noor Pahlavi schreibt „Danke“ mit einem Emoji, das Tränen vergießt, und einem Herz, das ihre Liebe zu dem orangefarbenen Kriegsverbrecher symbolisiert. Mir fehlen wirklich die Worte, um meine Abscheu und Verachtung für Menschen in der iranischen Diaspora auszudrücken, insbesondere denen, die aus der privilegierten Familie des Schahs stammen und seit Jahrzehnten ungestraft vom Reichtum des iranischen Volkes leben, den ihr brutaler krimineller Vater gestohlen hat, als er vom Westen, vor allem von Großbritannien und den Vereinigten Staaten, an die Macht gebracht wurde, nachdem diese in den 1950er Jahren den demokratisch gewählten Mohammed Mosadegh gestürzt hatten. Ich empfinde wirklich nichts als völlige Verachtung für diese Menschen, einschließlich Noor Pahlavi. Und lassen Sie mich das so laut und deutlich wie möglich sagen: Wenn Sie Iraner sind und unterstützen, was Israel und die Vereinigten Staaten heute Ihrem Land antun, dann sind Sie ein Verräter Ihres Landes, und meiner Meinung nach sollten Sie vor ein Gericht gestellt und wegen Hochverrats angeklagt werden, und zwar vor ein iranisches Gericht in Übereinstimmung mit einem ordentlichen Gerichtsverfahren. Ich werde mich nicht dazu äußern, ob solche Prozesse im Iran möglich sind. Ich weiß derzeit nicht genug über das iranische Rechtssystem, um garantieren zu können, dass es die Grundsätze eines ordentlichen Verfahrens einhält. Aber theoretisch ist das genau das Schicksal, das Sie erwarten sollte. Diese Menschen sind Kriegsverbrecher. Sie kümmern sich offensichtlich überhaupt nicht um Menschenrechte, internationales Recht oder das Wohlergehen des iranischen Volkes. Und was auch immer Ihre Kritik an der iranischen Regierung sein mag, wie berechtigt sie auch sein mag, es gibt absolut keine Rechtfertigung dafür, das zu unterstützen, was die Regierungen der USA und Israels heute dem Iran antun und was sie dem Iran seit Jahrzehnten antun. Sie sind ein widerwärtiger Mensch, wenn Sie dies unterstützen, und ich habe nichts als Verurteilung für Sie übrig. Das möchte ich ganz klar sagen.

Innerhalb von zwei Stunden nach diesen Angriffen begann der Iran mit massiven Vergeltungsmaßnahmen. Diese waren sehr schnell und von beeindruckendem Ausmaß. Auch

dies ist ein wesentlicher Unterschied zwischen diesem Krieg und dem ersten Angriffskrieg, den die USA und Israel im Juni letzten Jahres begonnen hatten. In der Anfangsphase des 12-tägigen Krieges im Juni schienen die iranische Regierung und das Militär aufgrund der Angriffe westlicher Agenten vor Ort auf ihre Führer und militärischen Einrichtungen für kurze Zeit in Unordnung zu geraten. Bislang habe ich keine Anzeichen dafür gesehen, dass es diesmal zu nennenswerten Anschlägen gekommen ist, sprich zu internen Anschlägen, die von Agenten der israelischen und amerikanischen Regierung auf iranischem Boden verübt wurden. Und das könnte der Grund sein, warum der Iran diesmal viel schneller als im Juni letzten Jahres Vergeltungsschläge gegen Israel und US-Militärstützpunkte durchführen konnte. Ein weiterer Unterschied zwischen dem 12-tägigen Krieg und diesem Krieg besteht darin, dass der Iran in diesem Krieg nicht gezögert hat, groß angelegte Angriffe auf US-Militärstützpunkte in der gesamten Region zu starten. Im 12-tägigen Krieg hingegen hat der Iran, soweit wir wissen, nur einen Stützpunkt angegriffen. Es handelte sich um den riesigen US-Militärstützpunkt in Katar, bekannt als Al Udeid, und dieser Angriff war begrenzt und fand am letzten Tag des Krieges statt. Viele haben tatsächlich vermutet, dass dieser Angriff Teil einer Vereinbarung ist, einer geheimen Vereinbarung, die hinter den Kulissen zwischen der Trump-Regierung und der iranischen Regierung getroffen wurde, wonach Trump Bomber in den iranischen Luftraum schicken durfte, um ein oder zwei bereits getroffene Nuklearanlagen zu bombardieren, und der Iran einen Angriff auf Al Udeid starten durfte, und damit wäre die Sache erledigt gewesen. Ob es nun eine solche Vereinbarung gab oder nicht, eines ist klar: Erst ganz am Ende dieses kurzen Konflikts hat der Iran einen US-Militärstützpunkt in nennenswertem Umfang angegriffen. Was hier geschieht, ist etwas völlig anderes.

Diesmal ist die Geschwindigkeit, mit der der Iran US-Militärstützpunkte angegriffen hat, und das Ausmaß der Angriffe nicht nur beeindruckend, sondern meiner Meinung nach für viele Beobachter auch ziemlich überraschend. Man könnte sicherlich meinen, dass sie überrascht waren, da sie es völlig versäumt haben, irgendeine Art von Luftabwehr aufzubauen. Ich habe keinerlei Anzeichen dafür gesehen, dass die Luftwaffenstützpunkte Washingtons, die von der iranischen Regierung offen gewarnt wurden, dass sie selbst zum Ziel werden würden, weil sie US-Militärstützpunkte beherbergen, darauf vorbereitet waren und über militärische Kapazitäten verfügten, um ihre eigene Bevölkerung und ihr eigenes Land vor Vergeltungsschlägen der Islamischen Republik zu schützen. Es gibt Videos von wiederholten iranischen Angriffen in den letzten etwa 10 Stunden auf US-Einrichtungen und andere Ziele in Bahrain, Katar, den Vereinigten Arabischen Emiraten, Kuwait, Irak und sogar Jordanien. Ich habe auch Berichte über iranische Angriffe auf US-Militärstützpunkte in Saudi-Arabien gesehen, obwohl ich noch keine Videoaufnahmen davon gefunden habe, und alle diese Angriffe scheinen noch andauernd zu sein. Hier ist ein Video von einem US-Soldaten, der heute Morgen in Bahrain ausfliegt, als er plötzlich merkt, dass das Trump-Regime ihn in einen echten Krieg verwickelt hat.

US-Soldat: Oh Scheiße! Oh verdammt, oh Scheiße! Oh Scheiße! Oh verdammt! Oh mein Gott. Mann, verdammt noch mal. Eine Rakete ist wirklich durchgekommen. Oh, da kommen noch mehr. Ich muss hier weg.

DL: Ja, es ist höchste Zeit, dass ihr Yankee-Soldaten alle von dort verschwinden. Und mit „dort“ meine ich die gesamte Region Westasien. Widerstandskanäle haben bereits viele Videos und Fotos von anderen iranischen Angriffen auf den großen US-Marinestützpunkt in Bahrain veröffentlicht. Zum Beispiel dieses hier.

Ich spreche zwar kein Arabisch, aber das klingt für mich nach einer möglichen Feier. Hier ist ein weiteres Video eines Bahrainis, der möglicherweise einen iranischen Raketenangriff auf den US-Marinestützpunkt in Bahrain feiert.

Mann: Es hat getroffen! Sami, übernimmst du die Verantwortung [für diesen Angriff]? Wenn etwas passiert ist, werden wir hingehen und überprüfen, wer dafür verantwortlich ist!

DL: Leider spreche ich kein Arabisch. Diejenigen unter Ihnen, die heute zuschauen und Arabisch sprechen, könnten Sie bitte in den Kommentaren kurz übersetzen, was dieser Mann gesagt hat? Ich würde sehr gerne wissen, wie er auf diesen Angriff reagiert hat. Ich bin mir sicher, dass auch andere Zuschauer daran interessiert wären. An dieser Stelle sei darauf hingewiesen, dass die politische Lage in Bahrain seit jeher recht prekär ist, da der von den USA unterstützte Tyrann, der Bahrain seit vielen Jahren mit eiserner Faust regiert, Sunnit ist, während die Mehrheit der Bevölkerung Bahrains Schiiten sind. Und wie ich heute auf X kommentiert habe, gab es für die schiitische Bevölkerung Bahrains noch nie einen günstigeren Zeitpunkt, um sich gegen den verräterischen Autokraten zu erheben, der sie seit so vielen Jahren unterdrückt. Hier ist noch ein weiteres Video. Es zeigt einen Angriff auf Bahrain aus dem Iran, diesmal einen Drohnenangriff. Und wenn ich es nicht besser wüsste, würde ich sagen, dass diese Zeugen tatsächlich jubeln.

Mann: Hey Leute, das ist eine Drohne! Sie hat getroffen, sie hat getroffen, sie hat getroffen! Gerechtigkeit!

DL: Ist das arabisch für „Touchdown“? Keine Ahnung. Noch einmal: Arabischsprachige, die sich dazu äußern möchten, lassen Sie uns bitte in den Kommentaren wissen, was diese Männer gesagt haben, als die Drohne kam. Wie ich bereits angedeutet habe, könnte jetzt ein günstiger Moment für die Bahrainer sein, das Joch der westlichen Unterdrückung abzuwerfen, indem sie den Tyrannen, der sie unterdrückt, durch einen ersetzen, der den demokratischen Willen des bahrainischen Volkes vertritt. Übrigens werfen diese und andere Videos von iranischen Drohnenangriffen heute ernsthafte Fragen zu den extrem teuren Luftabwehrsystemen auf, die diese arabischen Marionetten vom Westen gekauft haben. Ich habe in diesem Video keinen Hinweis darauf gesehen, dass ein Luftabwehrsystem versucht hat, diese Drohne abzuschießen. Ich konnte keine Abfangraketen sehen, die vom Boden aus auf die Drohne abgefeuert wurden.

Und ich habe bereits ein Video nach dem anderen von Drohnenangriffen in Staaten gesehen, die mit Washington verbündet sind und aus dem Iran kommen, ohne dass es irgendwelche Anzeichen dafür gab, dass die Drohnen von Verteidigungssystemen angegriffen wurden, sei es erfolgreich oder erfolglos. Wenn diese Regime nicht in der Lage sind, relativ langsam fliegende und billig hergestellte iranische Drohnen abzuschießen, wie können sie dann

hoffen, ihr Territorium und ihre militärischen Anlagen vor ballistischen und hyperschallschnellen Raketenangriffen aus dem Iran zu verteidigen? Man muss bedenken, dass Länder wie Bahrain, Kuwait und die Vereinigten Arabischen Emirate sehr nahe am Iran liegen. Sie haben nur wenig Zeit zu reagieren, sobald die Geschosse vom iranischen Territorium aus abgeschossen werden. Um sich wirksam verteidigen zu können, müssen sie über effektive Luftabwehrsysteme und die Ausbildung verfügen, um diese effektiv einzusetzen. Und offenbar haben sie beides nicht, nach dem, was ich bisher sehen konnte. Dies bestätigt nur, dass es oft ein größerer Fluch ist, sich mit Washington zu verbünden, als angesichts der Aggression Washingtons auf der Wahrung der eigenen Souveränität zu bestehen. Diese kleinen Staaten, die sich so viele Jahre lang vor den Füßen des amerikanischen Imperiums gewunden haben, sind meiner Meinung nach nun ernsthaft von der völligen Auslöschung bedroht, wenn dies nicht verdammt bald ein Ende hat. Werfen wir also noch einmal einen Blick auf einige der US-Ziele, die heute vom Iran angegriffen wurden. Hier ist ein Video eines Drohnenangriffs auf Dubai in den Vereinigten Arabischen Emiraten. Ich werde Ihnen das noch einmal zeigen, und dieses Mal können Sie schauen, ob Sie irgendwelche Abfangraketen um die Drohne fliegen sehen. Ich konnte keine erkennen.

Nun habe ich einen Bericht gelesen, wonach das iranische Militär ein Hochhaus in Dubai ins Visier genommen hat, in dem angeblich US-Militärangehörige, US-Militäroffiziere, wohnen sollen. Ich weiß nicht, ob das stimmt. Ich weiß nicht, ob das das Gebäude ist, in dem sie wohnen, aber ich würde zum Zeitpunkt des Aufpralls sicherlich nicht in diesem Gebäude sein wollen. Noch einmal: Wenn die US-Luftabwehr solche Drohnen nicht abwehren kann, dann sind die Vasallen der USA in der Region in großen Schwierigkeiten, denn sie sind sehr klein, und der Iran verfügt über eine große Anzahl dieser relativ kostengünstigen Drohnen, und sein Territorium liegt sehr nahe an ihrem Territorium. Ich könnte mir vorstellen, dass die ultra-reichen zionistischen Emiratis ausflippen.

Aber ehrlich gesagt haben sie sich das selbst zuzuschreiben, weil sie sich mit der genozidalen Entität normalisiert haben und zugelassen haben, dass ihre Scheinstaaten faktisch von der CIA und dem Mossad regiert werden. Die Tyrannen der Vereinigten Arabischen Emirate sind Verräter, die es verdienen, von ihrem eigenen Volk als solche behandelt zu werden, das heißt, vor ein Gericht gestellt und nach den Regeln der Rechtsstaatlichkeit verurteilt zu werden. Hier ist ein weiteres Video eines iranischen Raketenangriffs auf Abu Dhabi, die Hauptstadt der VAE. Übrigens habe ich noch andere Videos und Bilder von Angriffen auf die Vereinigten Arabischen Emirate und Bahrain gesehen, aber aus Zeitgründen werde ich Ihnen nicht alle zeigen. Es ist klar, dass sie bombardiert werden, und das ist natürlich etwas, woran sie als Protektorate des US-Imperiums überhaupt nicht gewöhnt sind. Kommen wir also zu einem anderen Teil der Region. Hier ist das Video der Folgen eines iranischen Raketenangriffs auf eine Logistikkbasis des US-Militärs in Kuwait.

Es gibt noch mehr von diesem Video, aber man bekommt einen Eindruck davon, was für ein Feuer dort gewütet hat. Ich weiß nicht, ob es sich bei dieser Logistikanlage um ein Öllager handelte, aber es scheint, dass dieses Feuer nicht so schnell unter Kontrolle gebracht werden kann. Hier ist ein Video von den unmittelbaren Folgen eines offensichtlichen iranischen

Drohnenangriffs auf einen Flughafen in Kuwait. Ich war tatsächlich mal in einem Flughafen in Kuwait, ich weiß nicht, ob es der ist, den Sie gerade gesehen haben, als ich 2024 im Rahmen der Berichterstattung von Reason2Resist über die Verbrechen der genozidalen Gruppen in der Region durch die Region gereist bin. Und obwohl ich nicht viel Zeit in Kuwait verbracht habe und nur dieses eine Mal dort war, kam es mir wie ein Ort vor, der seit geraumer Zeit keinen solchen Konflikt mehr erlebt hat, wahrscheinlich seit der Invasion Kuwaits durch die Truppen von Saddam Hussein, ich glaube, das war Anfang der 1990er Jahre. Daher sind die jüngeren Menschen dort sicherlich nicht an solche Dinge gewöhnt. Aber sie wurden von ihren verräterischen Führern, die seit langem Militärstützpunkte des US-Imperiums beherbergen, in diesen Konflikt hineingezogen und haben sich in eine Lage gebracht, in der sie unweigerlich in einen Krieg dieser Art gegen einen mächtigen Gegner verwickelt werden würden. Hier ist ein Video von den Folgen eines Drohnenangriffs, eines iranischen Drohnenangriffs auf einen anderen Teil Westasiens, nämlich Katar.

Wichtig ist nun, dass das iranische Militär berichtet – auch dies konnte ich nicht überprüfen –, es habe ein amerikanisches Frühwarnradarsystem in Katar vollständig zerstört, und dass dieses Radar mit einer einzigartigen Ausrüstung zur Verfolgung ballistischer Raketen ausgestattet war. Anscheinend war es mehr als eine Milliarde Dollar wert und hatte eine sehr beträchtliche Reichweite. Es war also ein wichtiger Bestandteil der Luftabwehrsysteme des US-Militärs in der Region. Widerstandskanäle berichten auch, dass der Iran die US-Luftwaffenbasis Muwaffaq Salti in Jordanien angegriffen hat. Und hier ist ein Foto, das den Rauch zeigt, der nach einem angeblichen iranischen Luftangriff im Haschemitischen Königreich aufsteigt. Ganz abgesehen davon gab es Berichten zufolge einen Angriff auf die US-Luftwaffenbasis in Erbil im Irak. Und hier sehen Sie ein Foto, das nach einem Angriff auf diese Luftwaffenbasis aufgenommen wurde.

Derzeit ist unklar, ob dieser Angriff von iranischen Streitkräften oder von irakischen Widerstandskräften durchgeführt wurde. Am frühen Morgen sahen wir zahlreiche Berichte in Widerstandskanälen, dass die USA und Israel das Hauptquartier der Popular Mobilization Forces oder eine andere Einrichtung der Popular Mobilization Forces im Irak angegriffen hätten, wobei diese Kräfte mit der iranischen Regierung sympathisieren. Und in den letzten Stunden hat eine der Widerstandsgruppen im Irak diese Erklärung abgegeben. Es handelt sich um den islamischen Widerstand im Irak, oder Saraya Awliya al-Dam. Sie sagten: „Vom ersten Moment der zionistisch-amerikanischen Aggression an hat die Organisation ihre höchste Bereitschaftsstufe erreicht, um Dschihad-Operationen gegen die unglückselige Allianz zur Unterstützung des Iran durchzuführen. Die Hände unserer Kämpfer liegen nun am Abzug und sie bereiten sich darauf vor, ihre scharfe Munition auf alle amerikanischen Militärstandorte im Irak und darüber hinaus abzufeuern, da sie diese als legitime Ziele für den islamischen Widerstand betrachten, ohne Einschränkungen oder Bedingungen hinsichtlich der Einsatzregeln.“ Das klingt nicht gut. „Was sie begonnen haben, werden sie nicht beenden können“, heißt es in der Erklärung weiter, „sondern wird von den Kämpfern beendet werden – und das ist Allahs Versprechen des Sieges. Von hier aus geloben wir dem Hüter der Angelegenheiten der Muslime, dem Führer der Islamischen Revolution, Seiner Eminenz Sayyed Ali Khamenei, unter seinem Banner bis zum letzten Atemzug zu kämpfen. Mögen

diese gesegneten Tage des Ramadan ein neues Karbala sein, durch das wir eines der beiden besten Ergebnisse anstreben: den Sieg auf dem Schlachtfeld oder den Sieg durch das Märtyrertum auf dem Weg Allahs.“

Und ich denke, dass diese letzte Aussage wirklich sehr wichtig ist, etwas, das die US-Führung und sogar die Israelis selbst nicht zu verstehen scheinen. Unter den Schiiten ist es eine religiöse Pflicht und eine Ehre, im Kampf gegen Ungerechtigkeit und für die Verwirklichung von Gerechtigkeit zu sterben. Und in meinen Begegnungen mit schiitischen Mitgliedern von Widerstandsgruppen in Westasien in den letzten Jahren habe ich den starken Eindruck gewonnen, dass dies eine leidenschaftliche und aufrichtige Überzeugung ihrerseits ist. Sie betrachten dies als religiöse Pflicht und Ehre. Und ich denke, das ist einer der vielen Gründe, warum die Regierungen von Trump und Netanjahu sich nun übernommen haben. Natürlich bleibt all das abzuwarten, und wie auch immer das Ergebnis letztendlich aussehen mag, es hat alles, was einen völlig katastrophalen und blutigen Krieg ausmacht, der einige Zeit andauern könnte.

Kommen wir nun zum nächsten Punkt. Es sei angemerkt, dass Ansar Allah, oft auch als Huthis bezeichnet, nicht als Huthis bezeichnet werden sollten, da die Huthis ein Volk im Jemen sind. Ansar Allah ist eine politische Bewegung, die derzeit einen großen Teil des Jemen regiert und ihren Hauptsitz in Sanaa, der Hauptstadt des Jemen, hat. Berichten zufolge haben sie angekündigt, ihre Angriffe auf Schiffe im Roten Meer wieder aufzunehmen. Hier ist die Erklärung von Ansar Allah, oder zumindest ein Bericht über die Ankündigung von Ansar Allah. Dieser wurde vor einigen Stunden in der Times of Israel veröffentlicht. „Die vom Iran unterstützten Huthis im Jemen haben beschlossen, ihre Raketen- und Drohnenangriffe auf Schifffahrtsrouten Israels wieder aufzunehmen, um den Iran zu unterstützen, so zwei hochrangige Huthi-Vertreter, die unter der Bedingung der Anonymität sprachen. Einer der Vertreter sagte, der erste Angriff der Rebellen könnte bereits heute Nacht erfolgen. Die Rebellen hatten ihre Angriffe auf die Schifffahrt im Roten Meer im Rahmen eines Abkommens mit der Trump-Regierung eingestellt, das auch die US-Angriffe gegen die Houthis beendete.“

Was hier nicht erwähnt wird – es handelt sich eigentlich um einen Bericht der Associated Press, der von der Times of Israel wiederveröffentlicht wurde –, ist, dass die Vereinigten Staaten massive See-Streitkräfte eingesetzt haben, um diese Angriffe zu stoppen, und dabei gescheitert sind. Im Grunde genommen sind sie mit eingezogenem Schwanz aus dem Roten Meer abgezogen, nachdem sie einige sehr teure Kampfflugzeuge verloren hatten, die auf einem Flugzeugträger in der Region stationiert waren, und monatelang relativ kostengünstigen Drohnen und Raketen ausweichen mussten, die vom jemenitischen Territorium aus gestartet wurden. All diese Angriffe auf die Seefahrt im Roten Meer dienen übrigens dazu, Druck auf Israel auszuüben, damit es seinen Völkermord einstellt, eine Tatsache, die von den Mainstream-Medien geflissentlich ignoriert wurde. Aber für unsere heutigen Zwecke ist wirklich wichtig, dass sie monatelang versucht haben, Ansar Allah zu unterwerfen. Das ist ihnen nicht gelungen. Wenn sie Ansar Allah nicht unterwerfen können, wie wollen sie dann den Iran unterwerfen? Das ist eine offensichtliche Frage, die in den

letzten Monaten niemand auch nur ansatzweise glaubwürdig zu beantworten versucht hat. Und wenn die Welt und die Streitkräfte der Vereinigten Staaten und ihrer Verbündeten mit der Sperrung sowohl des Roten Meeres für den Handelsverkehr als auch der Straße von Hormus rechnen müssen, dann sprechen wir hier von einer potenziellen wirtschaftlichen Katastrophe.

Das bringt mich zum Thema Straße von Hormus. Vor wenigen Stunden wurde auf Widerstandskanälen folgendes Statement veröffentlicht: „Iran verhängt Blockade über die Straße von Hormuz. Der Tankerverkehr wurde eingestellt.“ Diese Meldung stammt von der offiziellen iranischen Nachrichtenagentur Fars. „Die Welt sollte mit erheblichen Verzögerungen bei der Ölversorgung rechnen. Der Tankerverkehr in der Straße von Hormuz wurde eingestellt, berichtete die iranische Nachrichtenagentur.“ Die Tragweite dieser Situation kann gar nicht genug betont werden. Etwa ein Fünftel des weltweiten Verbrauchs an Öl und Erdölprodukten fließt durch diese Meerenge, im Jahr 2024 durchschnittlich 20 Millionen Barrel pro Tag. Experten sagen voraus, dass der Ölpreis auf über 200 US-Dollar pro Barrel steigen könnte, wenn die Straße von Hormuz über einen längeren Zeitraum hinweg effektiv gesperrt bleibt. Gestern lag der Ölpreis bei etwa 70 Dollar pro Barrel. Wir sprechen also von einem Anstieg um fast 200 % und möglicherweise sogar um mehr als 200 % in sehr kurzer Zeit. Das wird katastrophale Auswirkungen auf die Weltwirtschaft haben. Es spielt keine Rolle, woher Sie Ihr Öl beziehen, denn der Ölpreis wird nicht speziell davon bestimmt, wo Ihr Land es findet, sondern vielmehr von der globalen Gesamtversorgung und der globalen Nachfrage. Und wenn das weltweite Angebot aufgrund der Sperrung der Straße von Hormus und in geringerem Maße aufgrund der Sperrung der Schifffahrt im Roten Meer erheblich zurückgeht, dann wird es unvermeidlich zu einem enormen Preisanstieg kommen, sofern die Nachfrage nicht mehr oder weniger konstant bleibt, und das wirkt sich auf fast alles in unserer ölbasierten Wirtschaft aus. Das ist also potenziell eine Katastrophensituation für die Weltwirtschaft.

Die Weltwirtschaft, insbesondere im Westen, ist ziemlich fragil, und es gibt zahlreiche Anzeichen dafür, dass sich die Aktienmärkte in einer Blase befinden und dass viele der großen Finanzinstitute im Westen im Grunde genommen Zombie-Institutionen sind, die seit der globalen Finanzkrise seit vielen Jahren durch staatliche Unterstützung gestützt werden und am seidenen Faden hängen. Es ist keineswegs abwegig, dass es nicht nur zu einem drastischen Anstieg der Ölpreise und zu Inflation in vielen verschiedenen Bereichen der Wirtschaft kommen würde, wenn die Straße von Hormus und das Rote Meer für längere Zeit für die Handelsschifffahrt und Öltanker gesperrt blieben, sondern dass wir auch eine Finanzkrise erleben könnten, die möglicherweise noch viel schlimmer ausfällt als die letzte Krise von 2008, 2009. Dies ist etwas, vor dem Experten seit Monaten warnen, aber die Amerikaner und Israelis – ungeachtet der vernünftigen Ratschläge dieser vielen Wirtschaftsexperten aus der Erdölindustrie und Analysten – haben trotzdem weitergemacht.

Ich möchte auf das Video hinweisen, das ich kürzlich unter dem Titel „Meine Entschuldigung an das iranische Volk“ veröffentlicht habe, in dem ich mein Bedauern über das, was unsere Länder dem Iran und dem iranischen Volk antun, sowie meine Befürchtungen darüber zum Ausdruck gebracht habe, was dieser Krieg letztendlich nicht nur für den Iran, sondern auch

für die gesamte Region bedeuten würde. Ich habe dem iranischen Volk demütig einen Rat gegeben, nämlich dass es im Falle eines Angriffs sofort die Straße von Hormus sperren sollte. Der Grund, warum ich ihnen das vorgeschlagen habe, ist, dass es leider viel zu viele Menschen im Westen gibt, die sich nur dann gegen Kriege dieser Art, gegen kriminelle, zerstörerische Kriege dieser Art, die von ihren eigenen Regierungen geführt werden, aussprechen, wenn diese Kriege unmittelbare, erhebliche negative Auswirkungen auf sie haben. Meine Ansicht war damals wie heute, dass der beste und schnellste Weg, diesen Krieg schnell zu beenden, darin besteht, die Menschen im Westen zu motivieren, Druck auf ihre Regierungen auszuüben, damit diese den Krieg beenden. Ich behaupte nicht, dass mein Video irgendeinen Einfluss auf die Denkweise der iranischen Regierung hatte, aber ich bin ehrlich gesagt beruhigt, auch wenn ich denke, dass dies nicht gut für die Weltwirtschaft sein wird. Ich bin etwas beruhigt durch die Tatsache, dass sie keine Zeit verloren haben, um die Straße von Hormus zu sperren, denn ich möchte, dass dieser Krieg so schnell wie möglich beendet wird, insbesondere bevor er sich über die Region Westasien hinaus ausbreiten kann, was sehr wohl passieren könnte, wenn er noch länger andauert. Wie gesagt, ich wünschte, es wäre nicht so, aber ich denke, wenn die Menschen im Westen negative wirtschaftliche Auswirkungen spüren, werden sie eher Druck auf ihre Regierungen ausüben, um diesem Horror ein Ende zu setzen.

Damit kommen wir nun zu den Ereignissen innerhalb der genozidalen Organisation selbst, seit sie diese kriminellen Angriffe auf den Iran gestartet hat. Übrigens sollte ich erwähnen, was meiner Meinung nach einer der Gründe dafür war, warum Trump dieses Timing gewählt hat, d. h. die Angriffe früh am Samstagmorgen, um ein oder zwei Uhr morgens Montrealer Zeit, durchzuführen: Ich glaube, er wollte, dass die Börsen zum Zeitpunkt des Angriffs geschlossen waren, um ihnen ein paar Tage Zeit zu geben, die Nachrichten zu verdauen. Und um sich selbst die Möglichkeit zu geben, die Nachrichten zu steuern und die tatsächlichen Ereignisse falsch darzustellen, um die Märkte zu beruhigen. Hätte er diesen Angriff tatsächlich während der Öffnungszeiten der Märkte gestartet, hätte dies zu unkontrollierbaren Folgen in Form massiver Schwankungen der Aktienkurse führen können, die möglicherweise Zahlungsausfälle oder andere negative vertragliche Verpflichtungen großer Finanzinstitute ausgelöst hätten. Mir scheint, dass dies wahrscheinlich am frühen Samstagmorgen geschehen ist, damit Trump die Auswirkungen auf den Aktienmarkt besser kontrollieren kann. Aber wie gesagt, er hat nur zwei Tage Zeit, bevor die Märkte am Montagmorgen wieder öffnen, um die Lage unter Kontrolle zu bringen. Und alles deutet darauf hin, dass das, was sich dort abspielt, nicht einmal ansatzweise unter der Kontrolle der US-Regierung steht. Und das bringt uns wieder zu den Völkermördern selbst.

Bevor ich über die Ereignisse der letzten 15 Stunden in Israel spreche, sollten wir uns daran erinnern, dass das genozidale Regime Menschen verhaftet, die Fotos und Videos von Zielen veröffentlichen, die vom Iran auf dem Gebiet des besetzten Palästinas angegriffen wurden. Hinzu kommt, dass die israelischen Medien unter einer strengen militärischen Zensur stehen, insbesondere in Kriegszeiten. Bislang sind sie verpflichtet, über die Schäden zu schweigen. Dennoch berichten israelische Medien, dass der Iran mehrere Wellen ballistischer Raketen auf Israel abgefeuert hat, insgesamt Dutzende von Raketen. Und es sind einige wenige

Videos aufgetaucht, die Schäden in der genozidalen Entität zeigen. Dieses Video, das ich Ihnen zeigen werde, zeigt die Folgen eines iranischen Raketenangriffs auf ein mehrstöckiges Gebäude in Haifa im besetzten Palästina. Was wie eine Rakete aussah, durchschlug mehrere Stockwerke eines Gebäudes. Es ist nicht klar, ob diese Rakete tatsächlich explodiert ist, aber ich könnte mir vorstellen, dass diese Rakete mit sehr hoher Geschwindigkeit unterwegs gewesen sein muss, um diese dicken Betonplatten durchschlagen und mehrere Stockwerke durchqueren zu können. Und hier ist ein Video von den Folgen eines iranischen Raketenangriffs in einem Vorort von Tel Aviv, bei dem Dutzende von Bussen in Flammen aufgegangen sind.

Das sind nicht die einzigen Videos, die ich von den Schäden in Israel gesehen habe. Ich habe ein Video gesehen, das angeblich ein Gebäude zeigt, das nachts in einem Teil von Tel Aviv brennt. Ich habe ein weiteres Video gesehen, das tagsüber aufgenommen wurde und Rauch zeigt, der aus einem Gebiet in Galiläa aufsteigt, wo eine Rakete eingeschlagen ist. Aufgrund der sehr strengen Kontrolle, die das israelische Militär in solchen Momenten über den Informationsfluss ausübt, ist es wirklich schwer einzuschätzen, wie groß die Schäden tatsächlich sind. Aber ich möchte Folgendes sagen: Es gibt guten Grund zu der Annahme, dass der Iran seine besseren Raketen für spätere Phasen dieses Krieges aufspart und seine älteren, weniger ausgeklügelten und weniger zerstörerischen Raketen einsetzt, um Israels ohnehin schon sehr begrenzte Vorräte an Abfangraketen aufzubrechen. Nach vier Jahren Krieg in der Ukraine und all den Kriegen, die Israel in den letzten mehr als zwei Jahren illegal geführt hat, sind die Waffenvorräte, wie das Pentagon kürzlich gegenüber der amerikanischen Presse erklärte, sehr gering. Und ich würde sagen, dass es für den Iran keine große Anstrengung erfordern wird, die in Israel und den Vereinigten Staaten verbleibenden Vorräte an Abfangraketen aufzubrechen. Ich denke also, dass das, was wir derzeit sehen, bei weitem nicht die zerstörerischsten Raketen und Drohnen sind, die der Iran zur Vergeltung einsetzen kann.

Bevor ich meinen Bericht abschließe, möchte ich noch auf einige Punkte eingehen. Erstens dürfen wir niemals vergessen, dass die letztendliche Verantwortung für diese Katastrophe bei den westlichen Regierungen liegt, denn Israel – man kann es wirklich nicht oft genug sagen – ist ein winziges Land, sowohl territorial als auch in Bezug auf seine natürlichen Ressourcen, seine Bevölkerung und seine Wirtschaft. Ohne die uneingeschränkte und vielfältige Unterstützung westlicher Regierungen hätte es niemals mit dem davonkommen können, was es seit seiner Gründung vor über 75 Jahren in Westasien getan hat. Und weil diese Regierungen einen israelischen Führer nach dem anderen vor den Folgen seiner oder ihrer eigenen Verbrechen geschützt haben, sind die israelischen Führer, sowohl militärische als auch zivile, im Laufe der Jahre immer dreister, arroganter und rücksichtsloser geworden. Und sie werden in Zukunft noch dreister, arroganter und rücksichtsloser werden, wenn sie nicht in nennenswertem Maße für ihre Verbrechen zur Rechenschaft gezogen werden.

Das bringt mich schließlich zu einer gestern von Gallup veröffentlichten Umfrage, aus der hervorgeht, dass in den Vereinigten Staaten die Sympathie für die Palästinenser inzwischen die Sympathie für die Israelis übersteigt. Sie werden sehen, dass laut der Umfrage 41 %

sagen, dass ihre Sympathien eher bei den Palästinensern liegen, und nur 36 % bei den Israelis. Übrigens sind diese 36 % überwiegend ältere Menschen, die rechtsgerichtet sind. Jüngere Menschen, selbst in konservativen Bewegungen der Republikanischen Partei, stehen dem genozidalen israelischen Gebilde bei weitem nicht so wohlwollend gegenüber wie ältere Konservative und Republikaner, und irgendwann werden diese jüngeren Menschen die Führer der Republikanischen Partei und konservativer Bewegungen werden. Israel steckt also aus Sicht der Öffentlichkeitsarbeit in echten Schwierigkeiten, Leute. Und ich gehe davon aus, dass dieser Krieg nicht helfen wird. Es wird nur noch schlimmer werden. Dieser Krieg wurde bereits von einer großen Mehrheit der Amerikaner abgelehnt, nur etwa 21 % haben ihn unterstützt. Und wenn diese Sache beginnt, sich nachteilig auf die Amerikaner und ihre Familien auszuwirken, kann man sich leicht vorstellen, dass sich ihr Zorn in erster Linie auf Israel richten wird. Und das wird besonders dann der Fall sein, wenn die Amerikaner in diesem Krieg erhebliche Verluste erleiden. Und möglicherweise haben sie bereits erhebliche Verluste in diesem Krieg bei den Angriffen auf US-Militärstützpunkte in der Region erlitten. Alles in allem denke ich, dass Tucker Carlson völlig Recht hat, wenn er sagt, dass dies Israels letzte Chance ist, diesen Krieg zu führen, und dass es letztendlich der Krieg sein könnte, der Israel zu Fall bringt. Ich bin Dimitri Lascaris und berichte für Sie aus Montreal, Kanada, am 28. Februar 2026.

ENDE

Vielen Dank, dass Sie diese Abschrift gelesen haben. Bitte vergessen Sie nicht zu spenden, um unseren unabhängigen und gemeinnützigen Journalismus zu unterstützen:

BANKKONTO:

Kontoinhaber: acTVism München e.V.
Bank: GLS Bank
IBAN: DE89430609678224073600
BIC: GENODEM1GLS

PAYPAL:

E-Mail: PayPal@acTVism.org
g

PATREON:

<https://www.patreon.com/acTVism>
m

BETTERPLACE:

Link: [Klicken Sie hier](#)

Der Verein acTVism Munich e.V. ist ein gemeinnütziger, rechtsfähiger Verein. Der Verein verfolgt ausschließlich und unmittelbar gemeinnützige und mildtätige Zwecke. Spenden aus Deutschland sind steuerlich absetzbar. Falls Sie eine Spendenbescheinigung benötigen, senden Sie uns bitte eine E-Mail an: info@acTVism.org

